

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Stadtgemeinde Liezen
 Selzthaler Strasse 18
 8940 Liezen

PRÜFBERICHT 365884 - 854619

Auftrag **365884 TWV Stadtgemeinde Liezen - 2. Halbjahr**
 Analysenr. **854619 Trinkwasser**
 Probeneingang **18.10.2018**
 Probenahme **17.10.2018**
 Probenehmer **Agrolab Austria Hubert Stocker**
 Kunden-Probenbezeichnung **Kläranlage Liezen, Wasserhahn Bad**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WVA Stadtgemeinde Liezen**
 Offizielle Entnahmestellenr. **M10845135**
 Bezeichnung Entnahmestelle **P8 Kläranlage Liezen**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**
 Straße **Richard-Steinhuber-Str. 26**
 PLZ/ Ort **9840 Liezen**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	10				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	2	0		20	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	4	0		100	EN ISO 6222:1999
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	15,0			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,7	0,1		6,5 - 9,5 ^{B)}	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	318	5		2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung						

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854619

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,050	0,05		0,5 ^{B)}	ÖNORM ISO 7150-1

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 18.10.2018
 Ende der Prüfungen: 29.10.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Verteiler

Stadtgemeinde Liezen

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Stadtgemeinde Liezen
 Selzthaler Strasse 18
 8940 Liezen

Datum 29.10.2018

Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854620

Auftrag **365884 TWV Stadtgemeinde Liezen - 2. Halbjahr**
 Analysennr. **854620 Trinkwasser**
 Probeneingang **18.10.2018**
 Probenahme **17.10.2018**
 Probenehmer **Agrolab Austria Hubert Stocker**
 Kunden-Probenbezeichnung **Auslaufhahn HB**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WVA Stadtgemeinde Liezen**
 Offizielle Entnahmestellenr. **M10973060**
 Bezeichnung Entnahmestelle **P9 Hochbehälter Hochzone**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **NEIN**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **JA**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	6,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222:1999
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,2			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		8,1	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	286	5		2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung						
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,050	0,05		0,5 ⁸⁾	ÖNORM ISO 7150-1

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Datum 29.10.2018
Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854620

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
8) Gegen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 18.10.2018
Ende der Prüfungen: 29.10.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Verteiler

Stadtgemeinde Liezen

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Stadtgemeinde Liezen
 Selzthaler Strasse 18
 8940 Liezen

PRÜFBERICHT 365884 - 854621

Auftrag	365884 TWV Stadtgemeinde Liezen - 2. Halbjahr
Analysennr.	854621 Trinkwasser
Probeneingang	18.10.2018
Probenahme	17.10.2018
Probenehmer	Agrolab Austria Hubert Stocker
Kunden-Probenbezeichnung	FF-Weissenbach, Wasserhahn Aufenthaltsraum
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	WVA Stadtgemeinde Liezen
Offizielle Entnahmestellenr.	M10973064
Bezeichnung Entnahmestelle	P12 FF Weißenbach
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	NEIN
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	JA
Straße	Hauptstraße 77
PLZ/ Ort	8940 Weißenbach/Liezen

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222:1999
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,5			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,9	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	286	5		2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung						

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854621

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,050	0,05	0,5 ^{B)}	ÖNORM ISO 7150-1

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 18.10.2018
 Ende der Prüfungen: 29.10.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Verteiler

Stadtgemeinde Liezen

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Stadtgemeinde Liezen
 Selzthaler Strasse 18
 8940 Liezen

PRÜFBERICHT 365884 - 854622

Auftrag **365884 TWV Stadtgemeinde Liezen - 2. Halbjahr**
 Analysenr. **854622 Trinkwasser**
 Probeneingang **18.10.2018**
 Probenahme **17.10.2018**
 Probenehmer **Agrolab Austria Hubert Stocker**
 Kunden-Probenbezeichnung **VS Weissenbach, Wohnhaus Werkraum**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WVA Stadtgemeinde Liezen**
 Offizielle Entnahmestellenr. **M10973055**
 Bezeichnung Entnahmestelle **P5 Volksschule Weißenbach**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **NEIN**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **JA**
 Straße **Am Dorfplatz 115**
 PLZ/ Ort **8940 Wießenbach/Liezen**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222:1999
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	13,5			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,9	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	286	5		2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung						

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854622

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732:2005(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	8,9	1	200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1:2009(MH)
Nitrat (NO ₃)	mg/l	2,4	1	50	EN ISO 10304-1:2009(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,051		1	-
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395:1996(MH)
Sulfat (SO ₄)	mg/l	24,0	1	250 ⁹⁾ ¹⁶⁾	EN ISO 10304-1:2009(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	51,6	1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	7,40	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Natrium (Na)	mg/l	5,67	0,5	200	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,62	0,05		EN ISO 9963-1:1995(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	157	1		EN ISO 9963-1:1995(MH)
Carbonathärte	°dH	7,34	0,2		EN ISO 9963-1:1995(MH)
Gesamthärte	°dH	8,91	0,1	>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	DIN 38409-6 (H 6):1986(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,59			DIN 38409-6 (H 6):1986(MH)

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	0,35	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467:1995 (mod.)(MH)
----------------	----------------------	------	------	------------------	-----------------------------

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(MH) AGROLAB Standort Meggenhofen, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: 105

Methoden

EN ISO 11732:2005; EN ISO 9963-1:1995; EN ISO 8467:1995 (mod.); EN ISO 13395:1996; EN ISO 10304-1:2009; DIN 38409-6 (H 6):1986; EN ISO 17294-2:2004

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 18.10.2018
 Ende der Prüfungen: 29.10.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria GmbH

Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at



Datum 29.10.2018
Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854622

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Verteiler

Stadtgemeinde Liezen

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Stadtgemeinde Liezen
 Selzthaler Strasse 18
 8940 Liezen

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

Auftrag **365884 TWV Stadtgemeinde Liezen - 2. Halbjahr**
 Analysennr. **854623 Trinkwasser**
 Probeneingang **18.10.2018**
 Probenahme **17.10.2018**
 Probenehmer **Agrolab Austria Hubert Stocker**
 Kunden-Probenbezeichnung **Kindergarten Liezen, Wasserhahn Küche**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WVA Stadtgemeinde Liezen**
 Offizielle Entnahmestellenr. **M10845130**
 Bezeichnung Entnahmestelle **P7 Kindergarten Liezen**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**
 Straße **Fronleichnamsweg 12**
 PLZ/ Ort **8940 Liezen**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	8,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	2	0		100	EN ISO 6222:1999
Ps. aeruginosa	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 16266:2008
Clostridium perfringens	KBE/100ml	0	0		0	TWV - BGBl. II, 304/2001
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,3			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,6	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523:2012

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	344	5		2500	EN 27888:1993
Trübung (Labor)	NTU	0,35	0,25		²⁾	EN ISO 7027:1999(MH)
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,50	0,5		0,5 ¹⁰⁾	EN ISO 7887(MH)
Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	74,4	1			DIN 38404-3 (C 3):2005(MH)
SSK 254 nm	m-1	1,29	0,1			DIN 38404-3 (C 3):2005(MH)

Aufbereitungsparameter

Bromat (BrO3)	mg/l	<0,002 (NWG)	0,005	0,01		DIN EN ISO 15061 (D 34):2001(BB) ^{u)}
---------------	------	------------------------	-------	------	--	--

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	<0,05	0,05		0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732:2005(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	9,2	1		200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1:2009(MH)
Nitrat (NO3)	mg/l	3,7	1	50		EN ISO 10304-1:2009(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,077		1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395:1996(MH)
Sulfat (SO4)	mg/l	35,0	1		250 ⁹⁾ ¹⁶⁾	EN ISO 10304-1:2009(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	56,0	1		400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	0,030	0,01		0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5		50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	13,0	1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Natrium (Na)	mg/l	4,62	0,5		200	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	3,04	0,05			EN ISO 9963-1:1995(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	182	1			EN ISO 9963-1:1995(MH)
Carbonathärte	°dH	8,51	0,2			EN ISO 9963-1:1995(MH)
Gesamthärte	°dH	10,8	0,1		>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	DIN 38409-6 (H 6):1986(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,93				DIN 38409-6 (H 6):1986(MH)

Summenparameter

TOC	mg/l	66	0,4		¹⁴⁾	EN 1484:1997(MH)
Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,25	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467:1995 (mod.)(MH)
Kohlenwasserstoff-Index (C10-C40)	mg/l	<0,01	0,01		0,1 ¹⁹⁾	EN ISO 9377-2:2000(MH)

Anorganische Spurenbestandteile

Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	<0,0020	0,002	0,05		EN ISO 14403-2:2012(MH)
Fluorid (F)	mg/l	0,11	0,05	1,5		EN ISO 10304-1:2009(MH)
Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	<0,040	0,04		0,3 ¹⁹⁾ ²³⁾	EN ISO 15681-1:2004(MH)
Bor (B)	mg/l	<0,020	0,02	1		EN ISO 17294-2:2004(MH)

Metalle und Halbmetalle

Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,01		0,2	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,005		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Arsen (As)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Barium (Ba)	mg/l	0,018	0,01		1 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004(MH)
Blei (Pb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01 ⁴⁾ ⁵⁾		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,00020	0,0002	0,005		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Chrom (Cr)	mg/l	<0,001	0,001	0,05		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Kupfer (Cu)	mg/l	0,0035	0,001	2 ⁴⁾		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Nickel (Ni)	mg/l	<0,0010	0,001	0,02 ⁴⁾		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,00010	0,0001	0,001		EN ISO 12846:2012(MH)
Selen (Se)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2:2004(MH)
Uran (U-238)	µg/l	1,0	0,1	15		EN ISO 17294-2:2004(MH)

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

TWV 304/2001
 Parameterwerte
 TWV 304/2001
 Indikatorwerte
 Methode

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Parameterwerte	Indikatorwerte	Methode
Zink (Zn)	mg/l	0,032	0,001	0,1 ¹⁹⁾ ₂₀₎	EN ISO 17294-2:2004(MH)

Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)

Vinylchlorid	mg/l	<0,000050 (NWG)	0,0002		DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
1,1-Dichlorethen	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,0003	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,000020 (NWG)	0,0005	0,003	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Tetrachlormethan	mg/l	<0,00003 (NWG)	0,0001	0,003	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Trichlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Tetrachlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Trichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Bromdichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Dibromchlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,03	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Tribrommethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	n.n.		0,01	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)

Aromatische Lösemittel

Benzol	mg/l	<0,00020 (NWG)	0,0005	0,001	DIN 38407-43 (F 43):2014(MH)
--------	------	----------------	--------	-------	------------------------------

Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

Benzo(b)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993:2003(MH)
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993:2003(MH)
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005	0,00001	EN ISO 17993:2003(MH)
Benzo(ghi)perylen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993:2003(MH)
Indeno(123-cd)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993:2003(MH)
PAK -Summe (TVO 1990)	mg/l	n.n.		0,0001	EN ISO 17993:2003(MH)

Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Alachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Aldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Atrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Azoxystrobin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Bentazon	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Bromacil	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Chloridazon	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
cis-Heptachlorepoxyd	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Clopyralid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Clothianidin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dicamba	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dichlorprop (2,4-DP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dieldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Dimethachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dimethenamid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Diuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Ethofumesat	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Flufenacet	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Glufosinate	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN ISO 16308 (F 45)(BB) u)
Glyphosat	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN ISO 16308 (F 45)(BB) u)
Heptachlor	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Hexazinon	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Imidacloprid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Isoproturon	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
MCPA	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
MCPB	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Mecoprop (MCP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metaxyl	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metamitron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metazachlor	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metolachlor (R/S)	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metribuzin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metsulfuron-Methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Nicosulfuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Pethoxamid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Propazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Propiconazol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Simazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Terbuthylazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thiacloprid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thiamethoxam	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,0200 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Tolyfluanid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
trans-Heptachlorepoxid	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Triclopyr	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Tritosulfuron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Summe cis/trans-Heptachlorepoxid	µg/l	n.n.		0,03		Berechnung
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	n.n.		0,5		Berechnung

Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
 Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Atrazin-desethyl-desisopropyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Desethylatrazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Desethylterbuthylazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Desethylterbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Desisopropylatrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dimethachlorcarbonsulfonsäure (CGA 373464)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dimethachlor-desmethoxyethyl-Sulfons. (CGA 369873)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dimethachlor-Säure (CGA50266)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA354742)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Isoproturon-desmethyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Terbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
2-Amino-4-Methoxy-6-Methyl-1,3,5-Triazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)

Sonstige Untersuchungsparameter

Acrylamid	mg/l	<0,00001	0,00001	0,0001		DIN 38413-6 : 2007(RC) u)
Epichlorhydrin	µg/l	<0,1	0,1	0,1		EPA 5030C 2003 + EPA 8260D u) 2017(RC)

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 4) Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
- 5) Der Parameterwert gilt für Wasser aus Verteilungsnetzen oder aus Lebensmittelbetrieben an den üblicherweise verwendeten Entnahmestellen. Der Parameterwert ist bis 1.12.2013 anzuwenden. Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Parameterwert von 0,01 mg/l.
- 24) bezogen auf die Restmonomerkonzentration im Wasser, berechnet aus den Spezifikationen der maximalen Freisetzung aus dem entsprechenden Polymer in Berührung mit Wasser.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 10) Die Messung ist nur erforderlich, wenn grobsinnlich eine Färbung erkennbar ist.
- 14) ohne abnormale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 20) Der Indikatorwert gilt beim Austritt aus dem Wasserwerk. Bei Wasser aus Installationen gilt ein Indikatorwert von 5 mg/l
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 23) Indikatorwert nach Zudosierung 6,7 mg/l ges. PO4
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2018
Kundennr. 10001329

PRÜFBERICHT 365884 - 854623

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar. Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

u) Vergabe an ein akkreditiertes Agrolab-Gruppen-Labor

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Standort Eching / Ammersee, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: D-PL-14289_01_00

Methoden

DIN EN ISO 15061 (D 34):2001; DIN EN ISO 6468 mod. (F 1); DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.); DIN ISO 16308 (F 45)

(MH) AGROLAB Standort Meggenhofen, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: 105

Methoden

EN ISO 10304-1:2009; DIN 38407-43 (F 43):2014; EN ISO 11732:2005; EN ISO 7887; DIN 38404-3 (C 3):2005; DIN 38409-6 (H 6):1986; EN ISO 9377-2:2000; EN ISO 14403-2:2012; EN ISO 17993:2003; EN ISO 13395:1996; EN ISO 15681-1:2004; EN ISO 12846:2012; EN ISO 8467:1995 (mod.); EN 1484:1997; EN ISO 7027:1999; EN ISO 17294-2:2004; EN ISO 9963-1:1995

(RC) AGROLAB Standort Altavilla Vicentina, Via Retrone 29/31, 36077 Altavilla Vicentina, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: N°0147

Methoden

DIN 38413-6 : 2007; EPA 5030C 2003 + EPA 8260D 2017

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 18.10.2018

Ende der Prüfungen: 29.10.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Verteiler

Stadtgemeinde Liezen

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.